



Medieninhaber

Allgemeiner Turnverein Graz zu 100%

Redaktion

ATG-Team mit Georg Petrovic

Anschrift

Kastellfeldgasse 8, 8010 Graz ZVR-Zahl: 830950215

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 6 bis 22 Uhr Samstag 8 bis 18 Uhr Sonntag 8 bis 12 Uhr

Martina Schreiber

Sabine Köhldorfer Montag bis Freitag 8 bis 19 Uhr Tel:: 0316/824345-1 Fax:: 0316/824345-15 office@ataraz.at

Vorstandsvorsitzender

Di. Dr. Bernhard Peyer Tel.: 0316/824345 office@atgraz.at Termin nach Vereinbarung

Geschäftsführung

Mag. Bernd Pazolt Tel: 0316/824345-5 pazolt@atgraz.at

Günter Skursky Tel: 0316/824345-3 skursky@atgraz.at

Bankverbindung

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG IBAN: AT312081500000083386 BIC: STSPAT2GXXX

Hinweis: Die Vereinszeitung des Allgemeinen Turnverein Graz erscheint in unregelmäßigen Abständen mindestens viermal jährlich und informiert Vereinsmitglieder über das geschehen in und rund um den Verein.

Haftungsausschluß

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Texte aus satztechnischen gründen gegebenenfalls zu kürzen. Mit Autornnamen gekennzeichnete Beiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion

entsprechen. Alle Rechte vorbehalten.

Bildmaterial

Alle Fotos, die nicht gesondert gekennzeichnet sind, wurden von den Herstellern zur freien Verfügung gestellt.
Urheberrechtshinweise: Texte, Bilder, Grafiken sowie Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten werden sowohl straf- als auch zivilrechtlich

Vorbehaltlich möglicher Satz- und Druckfehler

Kooperation NLZ Steiermark



Mag. Michael Katter Pädagogischer Leiter NLZ Steiermark

Die enge Kooperation zwischen dem ATG und dem NLZ Steiermark (vormals Sportborg) besteht nun schon seit vielen Jahren.

Aushängeschilder wie Martin und Georg Staudinger sowie Gabriel Rossi (Geräteturnen), Natascha Wegscheider und Barbara Lanzer (Rhythmischen Sportgymnastik), Barbara Kern und Alexander Rossi (Leichtathletik) und Jördis Steinegger (Schwimmen) kamen bereits in den Genuss einer optimalen dualen Ausbildung (Schule und Sport). Einige unserer Absolventen haben dem Sport zwar den Rücken gekehrt, sind aber beruflich höchst erfolgreich.

In den letzten Jahren hat sich das Angebot des NLZ Steiermark noch weiter maßgeblich verbessert und erweitert.

Abseits von allen schulischen Fördermöglichkeiten (Freistellungen für

Trainingslager und Wettkämpfe, Lernpakete, Einzelförderstunden) wird den jungen Talenten eine einzigartige Umfeldbetreuung geboten.

Im 5-jährigen ORG gibt es dreimal wöchentlich einen verspäteten Unterrichtsbeginn um bereits vor der Schule Trainingseinheiten im Verein oder bei uns vor Ort absolvieren zu können. Die Abstimmung der Trainingseinheiten erfolgt durch ständigen Kontakt unserer SportwissenschafterInnen und KonditionstrainerInnen mit den sportartspezifischen TrainerInnen.

Das Trainingsangebot vor Ort ist breitgefächert, denn neben Schnelligkeit, Koordination, Kraft und Ausdauer, werden auch Yogatherapie und Ausgleichstraining zur individuellen Defizitbehebung angeboten. Die Einheiten finden ganzjährig vormittags sowie nachmittags statt.

Um mögliche Überlastungen zu verhindern, werden Trainingsanalysen, regelmäßige Belastungs-, und Beanspruchungstests, Muskelleistungsdiagnostiken und funktionelle Screens durchgeführt. Zudem profitieren die AthletInnen im NLZ von unserer engen Kooperation mit dem LKH Univ. Klinikum Graz, wo rasche Akutbehandlungen, Diagnosen und passende Therapien gewährleistet sind.

Eine Besonderheit sind unsere hochwertigen regenerativen Maßnahmen, die neben dem Training eine überaus wichtige Rolle spielen. Unser Masseur steht den SportlerInnen des NLZ viermal wöchentlich im hauseigenen Massage-, und Physiotherapieraum mit manueller Massage, Stromund Ultraschalltherapie sowie der Anwendung eines Lymphamat zur Verfügung.

Auch die physiotherapeutische Betreuung findet vor Ort statt. Der intensive Kontakt zwischen Sportärztin, Physiotherapeutin und den Konditionstrainern ermöglicht einen optimalen Therapieplan bis hin zum schnellst möglichen Wiedereinstieg ins geregelte Training.

Auch sportpsychologische Betreuung und Ernährungsberatung sind im breitgefächerten Umfeldbetreuungsangebot des NLZ Steiermark integriert.

Ab Herbst 2018 gibt es dieses Angebot auch für die Unterstufe. Die Neuinstallierung des ersten RG für Leistungssports, welches einem vom VOEN (Verband österreichischer Nachwuchsleistungssportmodelle) vereinheitlichten Konzept zugrunde liegt, ist für uns ein Meilenstein, da in vielen Sportarten eine so frühe qualitative Basis- und Spezialausbildung unabdingbar ist, um die jungen Talente entsprechend auf die Herausforderungen im Spitzensport vorzubereiten.

Die schulischen Besonderheiten sind neben einer speziellen Stundentafel und Förderstunden bei sportlichen Absenzen der maximal bis 14.10 Uhr stattfindende Unterricht. Vor allem in Sportarten mit frühem Hochleistungsalter können bereits ab der dritten Klasse Spezialtrainings anstelle des Grundlagentrainings absolviert werden. Die enge Zusammenarbeit mit bestens ausgebildeten und erfahrenen SportwissenschafterInnen gewährleistet optimale Betreuungsstrukturen für die 10-14 jährigen "High- Potential" Talente.



Einladung an alle ATG-Mitglieder zur 130. ordentlichen Mitgliederversammlung des Allgemeinen Turnverein Graz

Freitag, 06. April 2018, 18.00 Uhr ATG-Lounge, 2. Stock, Kastellfeldgasse 8, 8010 Graz

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen spätestens bis zum 23. März 2018 schriftlich im ATG-Büro einlangen

- 1. Begrüßung
- 2. Wahl vom Beglaubiger des Protokolls der Mitgliederversammlung
- 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4. Genehmigung der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung (liegt 14 Tage vor der Mitgliederversammlung im ATG-Büro auf)
- 5. Bericht über die Vereinstätigkeit 2016/17 des Vorstandsvorsitzenden und vom Vorstand für den allg. Sportbetrieb
- 6. Ehrung langjähriger und verdienter Vereinsmitglieder
- 7. Kassabericht über die Jahre 2015/16 und 16/17
- 8. Bericht der Rechnungsprüfer und anschl. Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstandes
- 9. Neuwahl des Vorstandes und der Rechnungsprüfer
- 10. Tätigkeitsvoranschlag für die Jahre 2018 und 2019
- 11. Behandlung eingegangener Anträge



DI Dr. Bernhard Peyer

Steirische Hallenmeisterschaften

Die steirischen Hallenmeisterschaften von 9. bis 11. Februar waren der erste wichtige Wettkampf für die Schwimmer des ATG im Jahre 2018. Zum Einen war dieser Bewerb die letzte Möglichkeit für unsere Schüler und Jugendschwimmer noch ein Limit für die österreichischen Nachwuchsmeisterschaften zu erreichen und zum Anderen ein erster Formtest für unsere Junioren. Dass die Form passt, zeigte sich schon bei den Staffelbewerben, bei denen der ATG erstmals wieder einen Podestplatz in der Allgemeinen Klasse erringen konnte (3.Platz 4x50m Frei mixed, Pyrek, Gaberscik, Weirer, Goriup)! Neben zahlreichen

weiteren Bestzeiten ist die Dominanz von Sebastian Pyrek auf der Bruststrecke besonders hervorzuheben, da er sowohl über die 50m, 100m als auch 200m Brust Landesmeister in der Allgemeinen Klasse wurde! In diesem Sinne kann es 2018 weitergehen!

Benedikt Steiner



Österreichische Nachwuchsmeisterschaften in **Wiener Neustadt**



Das ATG Schwimmteam



Gold für Amelie Goriup in 100m Kraul

Dieses Jahr fuhren wir mit sechs Schwimmern (Jörg, Emilian, Konstantin, Martin, Moritz und Amelie) nach Niederösterreich um den ATG bei den Österreichischen Meisterschaften zu vertreten. Viele neue Bestzeiten und vier Medaillen wurden von uns erschwommen.

Die Stimmung im Team war über die drei Tage hervorragend und wir konnten in fast jedem Bewerb Bestleistungen zeigen. Nun freuen wir uns schon auf das Trainingslager in Koper (SLO), damit wir unsere neuen Ziele auch erreichen können.

Ein super großes "Dankeschön für Alles" an unsere Trainer!!!!! Amelie Goriup (2. Platz 100m Brust, 3. Platz 200m Kraul, 1. Platz 100m Kraul, 3. Platz 200m Brust, Jugendklasse)

Amelie Goriup

Österreichische Hallen-Staatsmeisterschaften

Großartige Steigerung von Alexandra Toth über die 60m der Frauen



Alexandra Toth

Alexandra Toth setzte ihrer schon bisher tollen Hallensaison die Krone auf. Nach 7,51s in Vorlauf zündete sie im 60m Finale den Turbo und verbesserte ihre persönliche Bestleistung von 7,40s auf großartige 7,33s. Das bedeutete eine weitere Verbesserung ihres Landesrekordes um 7/100s. Diese Zeit liegt nur 3/100s über dem Hallen-WM-Limit und bedeutet auch die viertbeste Zeit, die je eine Österreicherin über diese Distanz gelaufen ist. Für die Steirerin ist es der erste Titel über diese Distanz, ebenso wie der kurz darauf folgende über die 200m (24,16s).

"Ich kann mich an den 60m-Lauf überhaupt nicht erinnern, aber die Zeit ist natürlich ein Wahnsinn. Da ich unter der Woche nicht ganz gesund war habe ich sicher nicht damit gerechnet, ich kann es immer noch nicht ganz glauben. Ich merke dass ich hinten raus jetzt viel mehr Power als früher habe, das liegt sicher am vermehrten Krafttraining und wird sich auch über 100m in der Freiluftsaison auswirken. - so Alexandra Toth unmittelbar nach ihrer tollen Leistung.

Heimo Kaspar zeigte im Kugelstoßen wieder eine gute Leistung. Mit 15,12m reichte es zu Silber. Viktoria Willhuber holte mit neuem steirischen WU18 Rekord über 400m in 58,84s Silber.

Viktoria lief im 60m Hürden Finale in 8,88s zu Platz 3.

Weitere Top 6 Platzierungen:

- 4. Platz AK Matthias Fischer -Hochsprung - 1,91m
- 5. Platz AK Djeneba Touré -Kugelstoß - 14,08m
- 5. Platz WU18 Viktoria Willhuber - Weitsprung - 5,38m
- 6. Platz AK Dominik Dobida -60m - 6,99s



© Foto Angerer

Steirische Hallenleichtathletikmeisterschaften in Schielleiten

Weltiahresbestzeit durch Alexandra Toth über 50m!

Spannende Sprintduelle gab es am ersten Tag der steirischen Hallenleichtathletikmeisterschaften in Schielleiten. Rekordläuferin Alexandra Toth bewies weiterhin ihre starke Form und holte sich auch den 21 Jahre alten steirischen 50m Rekord von Bettina Müller aus dem Jahr 1997 und verbesserte ihn bei ihrem Sieg um 3/100s auf 6,39s! Damit übernimmt Alexandra auch die Führung in der Weltjahresbestenliste über die selten gelaufenen 50m Strecke!



Gerhard Ledl mit Emil Fleischmann

In der WU18 hätte das 50m Finale nicht spannender sein können. Viktoria Willhuber beleate mit 2/100s Rückstand den dritten Platz. Jungvater Heimo Kaspar gewann das Kugelstoßen mit guten 15,47m und persönlicher Bestleistung. Djeneba Touré gewann bei den Frauen mit 12,99m. Daniel Stangl holte sich 4

Siege in der MU18. Viktoria Willhuber (WU18) gewann drei Goldmedaillen. Valentin Stampfl (MU16), Christian Bayer (AK) sicherten sich jeweils zwei Titel.

Steirische Meister AK

- 50m: Dominik Dobida 6,07s | Alexandra Toth 6,39s
- 50m Hürden: Christian Bayer 7,63s
- Weitsprung: Christian Bayer 6,51m
- Hochsprung: Matthias Fischer 1,96m
- Kugelstoßen: Heimo Kaspar 15,47m, Djeneba Touré 12,99m

Steirische Meister U18

- 50m Hürden: Daniel Stangl 7,98m, Viktoria Willhuber 7,56s
- Weitsprung: Daniel Stangl 5,25m
- Dreisprung: Daniel Stangl 10,59m
- Hochsprung: Daniel Stangl 1,60m, Viktoria Willhuber 1,48m
- Kugelstoßen: Viktoria Willhuber 11,31m

Steirische Meister U16

- 50m: San Fürst-Pluta 6,66s
- Weitsprung: Valentin Stampfl 4,88m
- Hochsprung: Valentin Stampfl 1,62m, Valentina Kukuvec 1.50m
- Stabhochsprung: Philipp Pichler 2,00m
- Kugelstoßen: Johanna Stampfl 9,79m

Hannes Riedenbauer, STLV

STLV Indoor Trophy in Schielleiten

Ein Rekordstarterfeld von 110 Athleten U12 und U14 gab es bei der heutigen STLV Indoor Trophy in Schielleiten.

In der MU14 gab es ein spannendes Duell zwischen Philipp Pichler und Erick Senkins (Sportmittelschule Graz) das Philipp Pichler mit 3614 Punkten für sich entscheiden konnte. Die Teamwertung gewann das Team des ATG.

Auch in der WU14 gab es spannende Duelle und immer wieder verändernde Spitzenpositionen. Letztendlich setzte sich Valetina Ladstätter mit 3331 Punkten vor Vereinskollegin Carina

Gangl mit 3227 Punkten durch. Die Mannschaftswertung ging mehreren Wechseln an den ATG vor SU Kärcher Leibnitz und den Gästen von AD Stajerska Maribor. Den Mannschaftstitel in der U12 holte das Team der ATG vor dem TSV Sparkasse Hartberg und den Gästen von AD Stajerska Maribor. Beim Rekordteilnehmerfeld von 41 U12-Teilnehmerinnen siegte am Ende Sofie Mmadu mit 2716 Punkten. Platz drei für Noelle Puchinger mit 2578 Punkten. Der ATG gewann die Teamwertung vor dem LAC Fitpoint Deutschlandsberg und ATSE Graz.



Niko Fink, Stefan Lepolt, Gerhard Ledl und Philpp Pichler (v.l.n.r)

Hannes Riedenbauer, STLV

Österreichische U20 Hallen-Meisterschaften in Linz

Matthias Fischer überquerte erstmals 2m im Hochsprung und gewann damit Gold. Weitere Top 6 Platzierungen: 5. Platz - Sebastian Kerstein - 60m Hürden - 8.59s

Ästhetische Gruppengymnastik (AGG)

Wenn man den Begriff "Ästhetische Gruppengymnastik" nennt, können sich die meisten Menschen nichts Konkretes darunter vorstellen. Die einzelnen Begriffs-Bestandteile kennen die meisten, doch was alles in diesem Begriff versteckt ist und für was er eigentlich steht, ist eher selten bekannt. Das Adjektiv ästhetisch sagt aus, dass etwas "stilvoll, schön, geschmackvoll und ansprechend" (Duden, 19.03.2018) ist. Das zusammengesetzte Nomen Gruppengymnastik beschreibt "Bewegungsübungen zu sportlichen Zwecken" (Duden, 19.03.2018) ausgeführt in einer Gruppe = "Gemeinschaft, Kreis von Menschen, die aufgrund bestimmter Gemeinsamkeiten zusammengehören, sich aufgrund gemeinsamer Interessen, Ziele zusammengeschlossen haben" (Duden, 19.03.2018). Die eben genannten Bedeutungen der einzelnen Wortteile des Begriffes "Ästhetische Gruppengymnastik" beschreiben diese Sportart schon sehr gut, aber trotzdem kann man alles, was diese vielseitige Sportart ausmacht, nicht allein durch ihren Namen vermitteln.

Die Basis dieser speziellen Disziplin der Gymnastik sind stilisierte, natürliche und fließende Körperbewegungen. Die Sportart beinhaltet harmonische, rhythmische und dynamische Bewegungen, die mit dosiertem und natürlichem Kraftaufwand präsentiert werden. Es entsteht ein natürlicher Fluss von einer Bewegung in die

nächste, der es so scheinen lässt, als ob jede neue Bewegung aus der vorhergehenden entsteht. Ein flüssiger Ablauf und Variationen in der Dynamik und in der Schnelligkeit spielen auch eine besonders wichtige Rolle. Die wohl wichtigste Rolle spielt aber Teamwork, denn alle Elemente einer Komposition, wie Körperwellen, Swings, Stände, Drehungen, Sprünge, Tanzschritte und Hebungen, müssen von 6 bis 10 Gymnastinnen gemeinsam, einheitlich und synchronisiert präsentiert werden. Die Choreografie soll in Verbindung mit der Musik eine Geschichte erzählen. AGG kombiniert Kunst, Ausdruck und Gefühle in einer Leistungssportart.





Julia /V/ec

Julia Meder



v.l.n.r.: Julia Meder, Nike Bielau, Karin Schreiber, Pascal Chanterie, Livia Meder, Katharna Ribo, Lena Vertacnik, Nina Emmer

AGG im ATG & AGG World Cup 2, Challenge Cup 2 & Steiermark Cup in Graz von 12. bis 15. April



Die Tanzfabrik beim Weltcup in Helsinki 2018 - ©Petri Vilhunen

In Finnland entstand die Ästhetische Gruppengymnastik bereits im Jahr 1950. Nach Graz kam die AGG durch Brigitte Moser, die 1999 bei der Weltgymnaestrada in Göteborg erstmals in Kontakt mit dieser Sportart kam. Im Jahr 2000 wurde dann mit dem bereits tänzerisch ausgebildeten

Team der ATG Tanzfabrik, das unter Brigittes Leitung stand, eine Wettkampfübung kreiert. Das Resultat der choreografischen Arbeit von Brigitte Moser und Pascal Chanterie wurde von 26. bis 28.05.2000 bei der ersten Weltmeisterschaft in Ästhetischer Gruppengymnastik in Helsinki präsentiert. 12 Nationen nahmen an der Weltmeisterschaft teil und Österreich konnte sich nach den zwei Wettkampfdurchgängen am Samstag und Sonntag den sensationellen fünften Platz sichern. Nach dieser ersten WM Teilnahme folgten gleich zwei weitere in Estland (2001) und Prag (2002), bei denen die ATG Tanzfabrik erneut Finalplätze erlangen konnte. Im Jahr 2003 brachte die ATG Tanzfabrik die Weltmeis-

werden. Außerdem gab es von vielen Seiten großes Lob an die tolle Organisation der Weltmeisterschaft in Graz. 2005 nach der WM in Kopenhagen, bei der sich leider kein Finalplatz ausging, übergab Brigitte Moser die Leitung der ATG Tanzfabrik an Pascal Chanterie und Viktoria Chanterie (damals noch Gionina). Ein Ausschnitt aus einem Artikel über die WM in Tampere 2006: "Die "Tanzfabrik" des Allgemeinen Turnvereins Graz (ATG) erreichte bei der Weltmeisterschaft in Ästhetischer Gruppengymnastik am vergangenen Wochenende in Tampere (Finnland) den achten Platz! Dieses hervorragende Ergebnis vor 9.000 Zusehern (!) übertraf alle selbst gesetzten Erwartungen." 2006 hat die Gruppe einige Wochen zuvor beim Weltcup in Sofia sogar den unglaublichen dritten Platz erreicht! Im Jahr darauf fand die Weltmeisterschaft in Salou, Spanien statt. Hier konnte sich die ATG Tanzfabrik mit der Übung "Geisha" den sensationellen 6.Platz sichern. Der Heimweltcup in Graz drei Wochen zuvor war hier sicherlich ein sehr großer Ansporn. 2008 wurde bei der WM in Toronto, Kanada mit der Übung "DuChesse" der siebente Platz erreicht. Im Jahr darauf ergab sich erneut die Möglichkeit einen Weltcup in Graz auszutragen, der ein riesengroßes Ereignis war, das in der AGG Community bis heute sehr gut in Erinnerung geblieben ist. Einen Monat nach dem Heimweltcup fand die WM in Moskau statt und das Team konnte hier den tollen 6. Platz erreichen. Im

terschaft in Ästhetischer Gruppen-

gymnastik sogar zu sich nach Hause nach Graz. Beim Wettkampf konnte ein herausragender 7. Platz erreicht

Chronologie der ATG Tanzfabrik

Jahr	Thema	WM
2000	"Tanz der Vampire"	Helsinki 5.Platz
2001	"Tabgo"	Estland
2002	"007"	Prag
2003	"El Amor"	Graz 7. Platz
2004	"Geisha"	Sofia
2005	"Nightwish"	Kopenhagen
2006	"Matrix"	Tampere 8. Platz
2007	"Geisha"	Salou 6. Platz
2008	"DuChesse"	Toronto 7. Platz
2009	"Orient"	Moskau 6. Platz
2010	"Puppen"	Varna
2011		Moskau 9. Platz
2012	"Burlesque"	Cartagena
2013		Budapest 9. Plat
2014	"The earth"	Moskau
2015	"Ethnic City"	Faröer Inseln
2016	"Ready or not?"	Brünn
2017	"Age of Heros"	Helsinki
2018	"Run boy run"	Budapest

6 | ATG INFORM - N°269

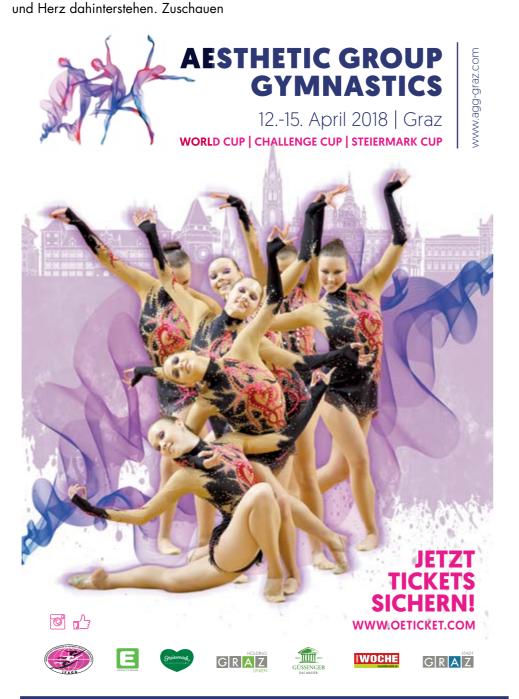
Jahr 2009 beendeten einige Gymnastinnen, die sehr viel zum Erfolg der Gruppe in den letzten Jahren beigetragen hatten, ihre Karriere in der Ästhetischen Gruppengymnastik. Im Jahr 2010 präsentierte sich dann eine teilweise neu formierte Gruppe bei der Weltmeisterschaft in Varna, leider ohne einen Platz im Finale. 2012 gab es eine neue Formation der Tanzfabrik mit einer Übung zum Thema "Burlesque" und 2014 präsentierten die Grazerinnen die Übung "The earth". Um gleich wieder gut mit Änderungen und Trends in der AGG mithalten zu können, absolvierte Viktoria Chanterie zusätzlich zu ihrer Rolle als Trainerin noch eine Kampfrichterinnenausbildung. Von 2014 bis zum vorigen Jahr konnten wir jedes Jahr wundervoll choreografierte Übungen, mit einer tollen Hintergrundgeschichte, bei den Weltmeisterschaften präsentieren. In allen Jahren gab es sehr positive Rückmeldungen zur Arbeit unseres gesamten Teams, doch leider konnten wir nie unser volles Potential auf der Wettkampffläche präsentieren, wozu 2015 und 2016 auch kurzfristige verletzungsbedingte Ausfälle beitrugen. Unsere Gruppenzusammensetzung hat sich in diesen letzten 5 Jahren auch immer wieder verändert, aber unser Ziel einen Finalplatz bei der Weltmeisterschaft zu erlangen, ist gleichgeblieben. In dieser Wettkampfsaison haben wir - mit dem Gedanken an unseren Heimweltcup im Hinterkopf - schon besonders früh begonnen an unserer Wettkampfübung zu arbeiten. Die Komposition bekam beim ersten Weltcup in Vantaa, Finnland, bereits Lob von vielen Seiten. Leider war aber die Ausführung noch nicht einwandfrei. An dieser wollen wir in den nächsten Wochen bis zum Wettkampf hart arbeiten und unsere Übung beim Heimweltcup in bestmöglicher Form

Dieser findet vom 12. bis 15. April

2018 im Eisstadion Graz-Liebenau statt. Fast 100 Gruppen (Children, Juniors, Seniors) aus 33 Nationen werden nach Graz kommen, um ihre Übungen zu präsentieren. Wir hoffen, dass der Weltcup in Graz genauso gut ankommen wird, wie die beiden bisherigen (2007 & 2008). Die Vorbereitungen laufen auf jeden Fall schon seit längerer Zeit auf Hochtouren und es gibt sehr viele engagierte Menschen, die mit vollem Einsatz

lohnt sich auf jeden Fall, denn es wird einzigartige und atemberaubende Choreografien zu sehen geben. Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Iulia Meder



100 Teams - 1000 Athletinnen

Rabatt-Code: ATGAGGGRAZ (Kat 1/2: -5€, VIP: -30€) octicket.com

Sei dabei und unterstütze unsere Mannschaft!

https://www.agg-graz.com/

Schneesporttag Am 04. Mai fand wieder der ATG-

Schneesporttag statt. Ein großer Autobus brachte hochmotivierte Wintersportler vom ATG nach Donnersbachwald in Richtung Riesneralm. Martina Schreiber und Sabine Köhldorfer haben den Schneesporttag in bewährter Weise mit Bernd vorbereitet und bildeten auch das Team der Rennleitung. Alle hatten sichtlich Spaß und konnten unverletzt den Tag bestehen.

Die Kleinsten nahmen voller Stolz ihre Pokale und Preise entgegen. ATG Ski-Vereinsmeister wurden nach



spannendem Rennen schließlich Nina Heidenbauer und Bernd Pazolt.

Eine größere Runde wanderte durch die winterlich verschneite Landschaft zur Mörsbachalm. Dort wurde gesonnt und gegessen und danach ging es per Rodel oder zu Fuß zurück



Der ATG Schneesporttag ist Garant für Spaß, Sport und bestes Wetter -Riesneralm wir kommen 2019 wieder!

Freibad ab 19. Mai geöffnet!

Einzelkarten 2018 für Mitglieder:

Eintrittskarte für Kinder/Jugendliche (von 7 bis 16 Jahre) € 4,00 Eintrittskarte für Erwachsene (ab 17 Jahre) € 5,00 Abendkarte Kinder/Jugendliche/Erwachsene (17.00-20.00 Uhr) € 3,00 Kinder bis 6 Jahren (in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen) frei Gäste in Begleitung eines Mitglieds (zusätzlich zur Einzelkarte) € 2,00

Freibadsaisonkarte 2018 nur für Mitglieder:

Kinder / Jugendliche (von 7-16 Jahre) € 59,00 Erwachsene (ab 17 Jahre) € 79,00

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 08.00 bis 20.00 Uhr Bei Schlechtwetter geschlossen!

Wir suchen noch KandidatInnen für den Freibaddienst:

Voraussetzung ist das vollendete 18. Lebensjahr und eine Erste-Hilfe-Ausbildung.

Weitere Infos im ATG-Büro bei Günter Skursky, skursky@atgraz.at, 0316-824345-3

Schwimmkurs für Kinder von 5 bis 8 Jahren



5. April bis 28. Juni 2018 Jeweils am Donnerstag

von 15.00 bis 16.00 Uhr

Anmeldung im ATG-Büro: 0316/824345, office@atgraz.at Kosten: € 125,für ATG Mitglieder: € 90,-

Für Anfänger und Aufsteiger! Durch die intensive Betreuung wird den Kleinsten die Basis des Schwimmens für den kommenden Sommer beigebracht.



Sportwochen in den Ferien

In den Ferien bietet der ATG auch Sommersportwochen und Bewegungsprogramme für Kinder mit unterschiedlichsten Inhalten an:



09.07-13.07: 10 Sportarten in einer Woche

16.07-20.07: Gerätturnen/Kunstturnen-Sportamt Graz

23.07-27.07: Leichtathletik-Sportamt Graz

23.07-27.07: Luftakrobatik Woche (Termin mit Vorbehalt!)

30.07-04.08: Sportakrobatik-Sportamt Graz

06.08-10.08: Gerätturnen/Kunstturnen-Sportamt Graz

20.08-24.08: Leichtathletik-Sportamt Graz

27.08-31.08: Shaolin-Wushu Training für Kinder

03.09-07.09: Hip-Hop und Streetdance Week

03.09-07.09: Rhythmische Gymnastik-Sportamt Graz

ATG-Sportwoche/10 Sportarten in einer Woche: 09. bis 13. Juli

Die perfekte Möglichkeit für alle Kinder (von 6 - 12 Jahren) in kurzer Zeit herauszufinden, welche Sportart ihnen am meisten Spaß macht, bietet unsere Sommersport-Woche. Von 09. bis 13. Juli findet im ATG diese beliebte Sport-Woche statt. Unter der Leitung von gut geschulten Übungsleitern und Trainern wartet wieder ein spannendes, abwechslungsreiches und lustiges Programm

auf alle Kids. Von Sportakrobatik, Schwimmen, Leichtathletik, Ultimate Frisbee, Fechten, Shotokan Karate, Rhythmische Gymnastik, HipHop Dance, Kunstturnen, Breakdance bis hin zu zahlreichen Ballsportarten ist in dieser Sportwoche wirklich alles dabei. Die Teilnehmerzahl ist mit 40 Kindern beschränkt und für nähere Informationen steht Ihnen gerne das ATG Team im Info-Büro zur Verfügung. Im Preis inkludiert sind die tägliche Betreuung von 8 bis 18 Uhr, das Mittagessen und Getränke.







Kosten: € 190.für ATG Mitglieder: € 140.--10% Rabatt fürs zweite und dritte Kind (Geschwisterrabatt)

Anmeldung im ATG-Büro: 0316/824345, office@atgraz.at

Kinderweihnachtsfeier

Bei der diesjährigen Kinderweihnachtsfeier im ATG zeigten mehr als 400 Kinder bestens vorbereitete Shows und Auftritte. Vor begeisterten, aufgeregten und strahlenden Eltern, Geschwistern, Großeltern, Freunden und Bekannten gaben unsere Jüngsten ihr Bestes: Von der Eltern-Kind-Stunde, über alle Kinderturnstunden, allgemeines Gerätturnen und den Turnerinnen und Turnern der Leistungsgruppe bis hin zu den ganz jungen Hipp-HopperInnen, Sportakrobatlnnen, Gymnastinnen präsentierten die jungen Sportlerinnen

und Sportler ihr Können. Alexander Benda und Vinzenz Höck, unsere beiden Aushängeschilder im Kunstturnen, waren auch zu Besuch, wobei Alexander sogar aktiv mitwirkte.

Vom Weihnachtsmann gab es nicht nur Applaus zu den Darbietungen, sondern auch reichlich Sportsocken für alle Kinder. Mehr als 900 Personen waren Zuschauer und Teil der Veranstaltung!

Kinderfasching

Leistungssportler begeisterte alle Gäste beim diesjährigen ATG-Ball! Gefeiert wurden 155 Jahre ATG, was via Fotobox auch unzählige

Über 180 SportlerInnen des ATG

österreichische und 94 steirische

wurden für ihre Sporterfolge

Male festgehalten wurde.

Meistertitel erringen.

gefeiert und getanzt.

Daniela, Karina, Martha und Julia gestalteten gemeinsam mit zahlreichen Kindern und Eltern die Faschingsturnstunde mit vielen Stationen im TUS oben und unten. Tolle Verkleidungen, viel Spaß und Krapfen machten den Kinderfasching zum Spaßerlebnis. 90 Kinder und Eltern waren mit dabei nd nutzten die Möglichkeit am Faschingsdienstag Wir alle freuen uns auf 2019 und werden gemeinsam mit Euch wieder den Kinderfasching gestalten.





GZ 02Z032499M / Verlagspostamt 8010 Graz

Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt

P.B.B. ALLGEMEINER TURNVEREIN GRAZ 8010 GRAZ, AUSTRIA

Geburtstage

Unseren Vereinsmitgliedern ab 75 Jahren gratulieren wir herzlich zum Geburtstag!

April

Dr. Rosemarie Koban zum 87. Herta Hadwich zum 86. Edda Fasching zum 79. Gertrud Kawann zum 81. Werner Lindner zum 75. Waltraud Suppan zum 76. Heidrun Walten zum 78. Dr. Erwin Zankel zum 77.

Ingo Klingenhagen zum 75. HR Dr. Alfons Summer zum 87. Hans Tröthan zum 75.

Utta Fuchs zum 77.

Mag. Bernd Stremitzer zum 77.

Lotte Bischoff zum 88. Siegfried Hoiss zum 78. Erika Wippel zum 79. Edda Oswald zum 77. Ingrid Wohlgemuth zum 79. Renate Maitz zum 76. Mag. Brigitte Peyer zum 78. Irmgard Swoboda zum 88.

Emmy Singer zum 94. Ing. Rudolf Schieg zum 77. Elfriede Klade zum 75.

Doris Schnecke zum 76.

Samstag, 28. April

Samstag, 29. April Dienstag, 1. Mai

Samstag, 5.Mai

Sonntag, 6. Mai

Samstag, 19. Mai

Samstag/Sonntag, 12./13. Mai

Hermengilde Lienhart zum 84. Helga Leschanz zum 75.

Helga Christoph zum 78. Waltraud Kramer zum 87.

Dr. Karl Hammerl zum 76.

Margarethe Kriwetz zum 75.

Monika Gazor zum 77

Gertrude Schaal zum 78.

Margarethe Schiestl zum 84. Annemarie Habjanic zum 77.

Helmtraud Oberascher zum 78.

Dolores Endler zum 84.

Mag. Meinhild Polansky zum 93.

Helga Pesek zum 83. Erika Schieg zum 79.

Christine Hartinger zum 75.

Edith Klug zum 77.

Brigitta Gradert zum 82.

Mag. Günter Schlosser zum 78.

Philippine Koschier zum 77. Ingeborg Posch zum 83.

DI Dr. Rudolf Pischinger zum 83.

Friederike Leitinger zum 86.

Juni

Edith Moshuber zum 76.

Ing. Gerhard Christoph zum 82.

Helga Gigler zum 77. Ingrid Rauch zum 78.

Erich Schönegger zum 85.

Ingrid Majcen zum 80.

Herta Schreiner zum 77.

Elfriede Winter zum 76.

Ingrid Moschitz zum 79.

Dr. Gerda Wegscheider zum 94.

Rolf Litschauer zum 79.

DI Ernst Strauß zum 76.

Irma Groszschädl zum 93.

Ingrid Allmer zum 77.

Elke Röthl zum 77.

Renate Wennig zum 76.

Luise Scherbler zum 79.

DI Dr. Josef Korber zum 75.

Dr. Werner Volckmar zum 89.





130. ordentliche ATG-Mitgliederversammlung, 18.00 Uhr, ATG Lounge Freitag, 6. April

AGG World Cup, Challenge Cup, Steiermark Cup, Merkur-Eisstadion Graz Donnerstag-Sonntag, 12./15. April

13. Intern. ATG-CUP, Rhythmische Gymnastik powered by Offene steir. Landesmeisterschaften der Kunstturnerinnen und Kunstturner, große Halle

1. Maiausflug

Steirische Landesmeisterschaften Kunstturnen, große Halle

2. Energie-Steiermark Cup (RG, Akro, TU&TUI - Teambewerb) ab 11 Uhr, große Halle

Offene steirische Landesmeisterschaften Sportakrobatik ab 10 Uhr, große Halle

Saisonbeginn Freibad, Freibad

Samstag, 30. Juni Ende der Kindersportstunden

Samstag, 30. Juni ATG-Sommerfest, Freiplatz

